

Erstattungs-Checkplus

Den Erstattungs-Checkplus erreichen Sie über den Menüpunkt „Rezept & Retax“ auf der Startseite des Deutschen Apotheken Portals oder über die Startseite von DAP Premium. Der Erstattungs-Checkplus beantwortet die Frage nach der Erstattungsfähigkeit eines bestimmten Präparates zulasten der Gesetzlichen Krankenversicherung (GKV). Dabei werden sämtliche im Handel befindlichen Präparate (OTC-/Rx-Arzneimittel, Medizinprodukte, Diätetika etc.) berücksichtigt. Für die Nutzung des Service ist lediglich die Eingabe der zu überprüfenden PZN und die Auswahl des Alters (Erwachsene/r, unter 18 Jahren) erforderlich.

1 Eingabe der erforderlichen Daten

Bitte geben Sie die PZN des Arzneimittels und das Alter des Patienten in die Suchmaske ein. Das Alter des Patienten können Sie mit Hilfe des kleinen Pfeils innerhalb des Eingabefeldes (Erwachsene/r, unter 18 Jahre) auswählen.

The screenshot shows a light gray rectangular form with two input fields. The first field is labeled 'PZN-Eingabe' and is empty. The second field is labeled 'Altersangabe' and contains the text 'Erwachsene/r' with a small downward-pointing arrow on the right side. Below the first field is a blue button with the text 'Überprüfen'. On the right side of the form, there is vertical text: 'Quelle: © DAP'.

2 Interpretation des Ergebnisses

Fall 1 (OTC-Arzneimittel der Anlage I AM-RL):

Beispiel: 04891823 (Mucofalk Apfel Granulat 300 g N2)

Altersangabe: Erwachsene/r

This screenshot is identical to the previous one, but the 'PZN-Eingabe' field now contains the text '04891823'. The 'Altersangabe' field remains 'Erwachsene/r'. The 'Überprüfen' button is still present. The vertical text 'Quelle: © DAP' is on the right side.

Die Rezeptdaten werden in die Eingabemaske eingetragen. Mit einem Klick auf „Überprüfen“ überprüft der Check die Erstattungsfähigkeit des eingegebenen Präparates. In einem zweiten Schritt fragt der Check ab, ob die Diagnose auf dem Rezept vermerkt ist (entfällt bei einigen Abgabesituationen).

Eine Frage noch: Ist auf dem Rezept eine Diagnose vermerkt?

Quelle: © DAP

Ist die Diagnose auf dem Rezept vermerkt, klicken Sie auf „Ja“. Folgendes Ergebnis erscheint:

MUCOFALK APFEL, GSE, 300 G

[» zurück zur PZN-Eingabe](#)

Das eingegebene Präparat ist erstattungsfähig, wenn die auf dem Rezept vermerkte Diagnose zu den Vorgaben der Anlage I der Arzneimittel-Richtlinie passt.

Das eingegebene Präparat ist **nicht** erstattungsfähig, wenn die auf dem Rezept vermerkte Diagnose nicht zu den Vorgaben der Anlage I der Arzneimittel-Richtlinie passt. In diesem Fall ist eine Rücksprache mit dem Arzt erforderlich. Ggf. muss der Patient das Präparat selbst zahlen.

[» Zur Anlage I](#)

Anlage I AM-RL (OTC-Übersicht)

Flohsamen und Flohsamenschalen nur zur unterstützenden Quellmittel-Behandlung bei Morbus Crohn, Kurzdarmsyndrom und HIV assoziierter Diarrhoen.

Abführmittel nur zur Behandlung von Erkrankungen im Zusammenhang mit Tumorleiden, Megacolon, Divertikulose, Divertikulitis, Mukoviszidose, neurogener Darmlähmung, vor diagnostischen Eingriffen, bei phosphatbindender Medikation bei chronischer Niereninsuffizienz, Opiat- sowie Opioidtherapie und in der Terminalphase.

Sie benötigen Hilfe oder haben weitere Fragen? Kontaktieren Sie uns als DAP Premium-Mitglied über das Beratungs-Center und wir werden uns zeitnah mit Ihnen in Verbindung setzen.

[» zum Beratungs-Center](#)

Quelle: © DAP

Zuerst wird angezeigt, welches Präparat in den Check eingegeben wurde, in diesem Fall: Mucofalk Granulat Apfel 300 g. Im grauen Kasten erhalten Sie eine Handlungsempfehlung zur Abgabe, in diesem Fall „erstattungsfähig“. Darunter finden Sie die medizinischen Indikationen, bei denen das Medikament laut Anlage I der Arzneimittel-Richtlinie (OTC-Übersicht) verordnungs- und erstattungsfähig ist.

Über den Link „zurück zur PZN-Eingabe“ können Sie eine weitere PZN überprüfen lassen.

Ist die Diagnose hingegen nicht auf dem Rezept vermerkt, entfällt die erweiterte Prüfpflicht. Nach Klicken auf den Button „Nein“ erscheint folgendes Ergebnis:

MUCOFALK APFEL, GSE, 300 G

» zurück zur PZN-Eingabe

Das eingegebene Präparat ist erstattungsfähig.

Es handelt sich um ein apothekenpflichtiges Arzneimittel, das den Vorgaben der Anlage I der Arzneimittel-Richtlinie entspricht und daher eine Leistung der Gesetzlichen Krankenversicherung (GKV) ist. Das angegebene Arzneimittel darf daher auf einem Kassenrezept abgerechnet werden.

Hinweis: Da keine Diagnose auf dem Rezept angegeben ist, besteht auch keine Prüfpflicht seitens der Apotheke!

» Zur Anlage I

Quelle: © DAP

Fall 2 (OTC-Arzneimittel der Negativliste):

Beispiel: 15211151 (Wick DayMed Hartkapseln 20 Stück)

Altersangabe: Erwachsene/r oder unter 18 Jahren

PZN-Eingabe

Altersangabe

Überprüfen

Quelle: © DAP

Die Rezeptdaten werden in die Eingabemaske eingetragen. Mit einem Klick auf „Überprüfen“ überprüft der Check die Erstattungsfähigkeit des eingegebenen Präparates. Die Frage nach der Diagnose entfällt in diesem Fall. Folgendes Ergebnis erscheint:

WICK DAYMED HARTKAPSELN, HKP, 20 ST

» zurück zur PZN-Eingabe

Das eingegebene Präparat ist nicht erstattungsfähig.

Es handelt sich um ein apothekenpflichtiges Arzneimittel, das keine Leistung der Gesetzlichen Krankenversicherung (GKV) für einen Erwachsenen ist und daher nicht auf einem Kassenrezept abgerechnet werden darf. Für Erwachsene dürfen nur Arzneimittel, die den Vorgaben der Anlage I der Arzneimittel-Richtlinie des G-BA entsprechen, abgerechnet werden.

» Zur Anlage I

Anlage III AM-RL (Verordnungsausschluss)

Analgetika in fixer Kombination mit nicht analgetischen Wirkstoffen,
- ausgenommen Kombinationen mit Naloxon

- ausgenommen sind fixe Kombinationen mit einem Mydriatikum zur Anwendung am Auge

Bei nicht verschreibungspflichtigen Arzneimitteln ist, von der genannten Ausnahme abgesehen, eine Verordnung auch für Kinder bis zum vollendeten 12. Lebensjahr und für Jugendliche mit Entwicklungsstörungen bis zum vollendeten 18. Lebensjahr unwirtschaftlich. [6]

Sie benötigen Hilfe oder haben weitere Fragen? Kontaktieren Sie uns als DAP Premium-Mitglied über das Beratungs-Center und wir werden uns zeitnah mit Ihnen in Verbindung setzen.

» zum Beratungs-Center

Zuerst wird angezeigt, welches Präparat in den Check eingegeben wurde, in diesem Fall: Wick DayMed Hartkapseln 20 Stück. Im grauen Kasten erhalten Sie die Handlungsempfehlung zur Abgabe, in diesem Fall „nicht erstattungsfähig“. Die Begründung dazu wird darunter angezeigt.

Fall 3 (erstattungsfähiges Medizinprodukt):

Beispiel: 07548876 (Movicol Beutel Pulver 20 Stück)

Altersangabe: Erwachsene/r oder unter 18 Jahren

The screenshot shows a web form with two input fields. The first field, labeled 'PZN-Eingabe', contains the text '07548876'. The second field, labeled 'Altersangabe', is a dropdown menu with 'Erwachsene/r' selected. Below the fields is a blue button labeled 'Überprüfen'. On the right side of the form, there is a vertical text label 'Quelle: © DAP'.

Die Rezeptdaten werden in die Eingabemaske eingetragen. Mit einem Klick auf „Überprüfen“ überprüft der Check die Erstattungsfähigkeit des eingegebenen Präparates. In einem zweiten Schritt wird abgefragt, ob die Diagnose auf dem Rezept vermerkt ist.

The screenshot shows a confirmation dialog box with the title 'Eine Frage noch: Ist auf dem Rezept eine Diagnose vermerkt?'. Below the title are two buttons: 'Ja' and 'Nein'. On the right side of the dialog, there is a vertical text label 'Quelle: © DAP'.

Sollte die Diagnose nicht auf dem Rezept vermerkt sein und Sie somit auf „Nein“ klicken, erscheint folgendes Ergebnis:

Zuerst wird angezeigt, welches Präparat in den Check eingegeben wurde, in diesem Fall: Movicol Beutel Pulver 20 Stück.

The screenshot shows the result page of the check. At the top, it displays 'MOVICOL BEUTEL, PLE, 20 ST' in blue. Below this is a link '» zurück zur PZN-Eingabe'. The main message is 'Das eingegebene Präparat ist erstattungsfähig.' in blue. Below this, there is a paragraph of text: 'Es handelt sich um Medizinprodukt mit Arzneicharacter, das namentlich in Anlage V der Arzneimittel-Richtlinie genannt ist. Da keine Diagnose auf dem Rezept vermerkt ist, hat die Apotheke auch keine Prüfpflicht bezüglich der Indikation.' At the bottom, there is a note: 'Hinweis: Die Befristung der Verordnungsfähigkeit ist hinsichtlich der Erstattungsfähigkeit zu beachten.' On the right side of the page, there is a vertical text label 'Quelle: © DAP'.

Anlage V AM-RL (verordnungsfähige Medizinprodukte)

Zweckbestimmung: Zur Behandlung von Obstipation

Für Patienten ab dem vollendeten 12 Lebensjahr zur Behandlung der Obstipation n in Zusammenhang mit Tumorleiden, Megacolon (mit Ausnahme des toxischen Megacolo Divertikulose, Divertikulitis, Mukoviszidose, neurogener Darmlähmung, bei phosphatbindender Medikation bei chronischer Niereninsuffizienz, Opiat- sowie Opioidtherapie und in der Terminalphase.

Für Jugendliche mit Entwicklungsstörungen im Alter von 12 Jahren bis zum vollendeten 18. Lebensjahr zur Behandlung der Obstipation.

Befristung: Macrogol AbZ 11.07.2021
Befristung: Macrogol Dura 11.05.2023
Befristung: Macrogol ratiopharm 11.07.2021
Befristung: ParkoLax 21.10.2017
Befristung: Macrogol TAD 25.11.2017
Befristung: Medicoforum Laxativ 11.05.2023
Befristung: Movicol 27.01.2021
Befristung: Movicol flüssig orange 27.01.2021
Befristung: Parkolax 21.10.2022
Befristung: Isomol 27.01.2021
Befristung: Macrogol ratiopharm flüssig orange 11.07.2021
Befristung: Movicol aromafrei 27.01.2021
Befristung: Movicol V 27.01.2021
Befristung: Movicol Schoko 27.01.2021

Quelle: © DAP

Im grauen Kasten erhalten Sie sowohl eine Handlungsempfehlung zur Abgabe (erstattungsfähig) als auch die Begründung für die Verordnungs- und Erstattungsfähigkeit.

Ist die Diagnose hingegen auf dem Rezept vermerkt, erhalten Sie beim Ergebnis den zusätzlichen Hinweis auf die erweiterte Prüfpflicht, denn die auf dem Rezept vermerkte Diagnose sollte zu den Vorgaben der Anlage V der Arzneimittel-Richtlinie passen. Ist dies nicht der Fall, ist eine Rücksprache mit dem Arzt erforderlich. Ggf. muss der Patient das Präparat selbst zahlen.

Fall 4 (nicht verordnungsfähige Jumbopackung):

Beispiel: 09091079 (Calcilac Kautabletten 180 Stück)

Altersangabe: Erwachsene/r oder unter 18 Jahren

PZN-Eingabe

Altersangabe

Überprüfen

Quelle: © DAP

Die Rezeptdaten werden in die Eingabemaske eingetragen. Mit einem Klick auf „Überprüfen“ überprüft der Check die Erstattungsfähigkeit des eingegebenen Präparates. Die Frage nach der Diagnose entfällt in diesem Fall. Folgendes Ergebnis erscheint:

CALCILAC KAUTABLETTEN, KTA, 180 ST

[» zurück zur PZN-Eingabe](#)

Das eingegebene Präparat ist nicht erstattungsfähig.

Es handelt sich um eine Jumbopackung, die keine Leistung der Gesetzlichen Krankenversicherung (GKV) ist und daher nicht auf einem Kassenrezept abgerechnet werden darf.

Ausnahme: Jumbopackungen dürfen auf Sprechstundenbedarfsverordnungen abgerechnet werden.

Hinweis: Zur Ermittlung der Einteilung der Normbereiche können Sie den PZN-Checkplus verwenden.

[» Zum PZN-Checkplus](#)

Anlage I AM-RL (OTC-Übersicht)

Calciumverbindungen (mind. 300 mg Calcium-Ion/ Dosiereinheit) und Vitamin D (freie oder fixe Kombination) sowie Vitamin D als Monopräparat bei ausreichender Calciumzufuhr über die Nahrung

- nur zur Behandlung der manifesten Osteoporose
- nur zeitgleich zur Steroidtherapie bei Erkrankungen, die voraussichtlich einer mindestens sechsmonatigen Steroidtherapie in einer Dosis von wenigstens 7,5 mg Prednisolonäquivalent bedürfen,
- bei Bisphosphonat-Behandlung gemäß Angabe in der jeweiligen Fachinformation bei zwingender Notwendigkeit.

Sie benötigen Hilfe oder haben weitere Fragen? Kontaktieren Sie uns als DAP Premium-Mitglied über das Beratungs-Center und wir werden uns zeitnah mit Ihnen in Verbindung setzen.

[» zum Beratungs-Center](#)

Quelle: © DAP

Zuerst wird angezeigt, welches Präparat in den Check eingegeben wurde, in diesem Fall: Calcilac Kautabletten 180 Stück. Im grauen Kasten erhalten Sie eine Handlungsempfehlung zur Abgabe (nicht erstattungsfähig). Darunter finden Sie die medizinischen Indikationen, bei denen das Medikament laut Anlage I der Arzneimittel-Richtlinie (OTC-Übersicht) verordnet werden kann.